

# Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis für Plakate

Amt Bokhorst-Wankendorf  
-Ordnungsamt-  
Kampstraße 1  
24601 Wankendorf



## 1. Antragsteller/in

Firma/Verein	
Straße	PLZ, Ort
Rufnummer	E-Mail
Name, Vorname(n) des Verantwortlichen	
Straße	PLZ, Ort
Rufnummer	E-Mail

## 2. Plakatierung

Anlass	
Termin der Veranstaltung	
Zeitraum der Plakatierung von:	bis:
Anzahl der Plakate Gesamt	Größe der Plakate
Anzahl der Plakate je Gemeinde	

Bemerkungen:

---

---

Ort, Datum

Unterschrift

## Hinweise zum Aufstellen bzw. Anbringen von Plakaten

1. Entsprechend der Satzung des Amtes Bokhorst-Wankendorf über Verwaltungsgebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen ist die Erteilung einer Erlaubnis zum Plakatieren auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen gebührenpflichtig. Die Erlaubnis wird nur auf Antrag erteilt.
2. Anträge zur Genehmigung der Plakatierung sind zwei Wochen vorher im Ordnungsamt des Amtes Bokhorst-Wankendorf einzureichen.
3. Es werden maximal 5 Plakattafeln pro Gemeinde genehmigt. Aus gestalterischen Gründen dürfen nur Plakate bis Größe DIN A1 aufgestellt werden.
4. Generell ist das Aufstellen bzw. Anbringen von Werbeschildern im Bereich den **Gemeinden Wankendorf und Tasdorf** untersagt.
5. Zu beachten ist, dass das Anbringen und Aufstellen von Werbeschildern an Knotenpunkten von Straßen, an Verkehrseinrichtungen, an Bäumen und an Buswartehallen nicht statthaft ist. Werbeaufsteller auf Gehwegen müssen so befestigt sein, dass diese keine Unfallgefahr darstellt und für die Fußgänger keine erheblichen Behinderungen sind.
6. Plakatierungszeitraum beträgt maximal 3 Wochen vor dem Veranstaltungstermin.
7. Eine zwischenzeitliche Kontrolle der Plakate während des Genehmigungszeitraumes, betr. des optischen Zustandes, hat zu erfolgen. Spätestens 3 Tage nach Ablauf des genehmigten Plakatierungszeitraumes sind die Plakate zu entfernen.
8. Die Plakate sind vollständig **inklusive Befestigungsmaterial** zu entfernen.
9. Ferner weisen wir Sie noch darauf hin, dass durch die Bokhorst-Wankendorfer Rundschau eine weitere Werbemöglichkeit besteht.